

Förderung des ÖPNV in den Landkreisen in Baden-Württemberg 2005

Veröffentlichung des WBO zu den ÖPNV-Ausgaben der Landkreise methodisch unzureichend, nicht aussagekräftig und irreführend

1

Im Jahr 2007 hat der Verband baden-württembergischer Omnibusunternehmer (WBO) eine Aufstellung über die ÖPNV-Ausgaben der einzelnen Landkreise in Baden-Württemberg veröffentlicht.¹

Dabei wurden Auswertungen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg zugrunde gelegt, welche einerseits die von den einzelnen Landkreisen im Haushaltsunterabschnitt 7920 „Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs“ gebuchten Ausgaben im Haushaltsjahr 2005 und andererseits Angebotsleistungen im ÖPNV (Buskm) gegenübergestellt.

Zentrale Aussagen sind

- Die Managementebenen ziehen immer mehr Leistungen an sich und degradieren Busunternehmen zu reinen Lohnkutschern. „Sie werden darin nicht selten ermuntert und unterstützt von externen Beratern, die sich davon ein lukratives Betätigungsfeld versprechen. [...] Mit Fug und Recht kann in diesem Zusammenhang von einer Nahverkehrsplan-, Nahverkehrsberatungs- und Controlling-Industrie gesprochen werden.“ Es entstünde ein immenser Verwaltungs- und Organisationsaufwand.²
- Der ÖPNV werde nicht dereguliert, sondern immer mehr re-reguliert. Die Kräfte des Marktes werden ignoriert.³
- „Je staatlicher, desto teurer. Landkreise wie Rottweil, Esslingen und vor allem Tuttlingen, die dem ÖPNV weitgehend in staatlicher Regie organisieren wollen, müssen dafür pro Kopf viel mehr Geld ausgeben als Landkreise wie Göppingen, Enzkreis oder Calw, in denen die Verkehrsunternehmen für ein gutes Angebot sorgen.“ „So zahlt der Kreis Göppingen für jeden Kilometer, den ein Bus oder Zug fährt nur 14 Cent, während der Kreis Tuttlingen 3 Euro ausgeben muss.“⁴
- Landkreise wie Freudenstadt oder Göppingen haben besonders niedrige Ausgaben mit 4 Euro je Einwohner und gleichwohl örtliche Tarifverbände oder Angebotsinnovationen wie Freizeitbus.⁵

Diese Art des Ausgaben- und Angebotsvergleichs ist aus verschiedenen Gründen nicht aussagekräftig, irreführend und führt zu falschen Interpretationen. Die hieraus gezogenen Schlüsse sind nicht mit Fakten hinterlegt, sondern verkehren sich bei genauer Betrachtung ins Gegenteil.

¹ WBO-Impulse: Andreas Kossak: Fehlentwicklungen in der Umsetzung von Regionalisierung und Liberalisierung im ÖPNV, o.O., o.J., v.a. S.27 f. Ferner Jahresbericht des WBO 2007, S. 10 f.

² aaO., S. 22.

³ aaO., S. 24.

⁴ aaO., S. 27 f.

⁵ aaO., S. 36.

2

Eine Betrachtung des Haushaltsunterabschnitts 7920 Förderung des ÖPNV greift zu kurz. Ein kleinerer Teil der Landkreise (9 Landkreise: Göppingen, Heidenheim, Karlsruhe, Rhein-Neckar-Kreis, Calw, Enzkreis, Freudenstadt, Tübingen, Alb-Donau-Kreis) buchte im Jahr 2005 die Ausgaben für die Schülerbeförderung im Haushaltsunterabschnitt 2900 „Schülerbeförderung“, der größere Teil der Landkreise (26 Landkreise) buchte diese Ausgaben im Unterabschnitt 7920 „Förderung des ÖPNV“. Dies resultiert aus dem Umstand, dass in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts die Schülerbeförderungsmittel des Landes an die Landkreise pauschaliert und später auch gedeckelt wurden, damit die Landkreise durch Zusammenfassung von ÖPNV- und Schülerbeförderungsmitteln aktiv einen attraktiven Nahverkehr gestalten können und Effizienzverluste durch parallele und unabgestimmte Förderung von ÖPNV- und Schülerverkehr vermieden werden. Zudem hatten die Landkreise zuvor keinerlei Anreize, die Schülerbeförderung effizient zu gestalten, so lange das Land ihnen die vollständigen Kosten erstattete.

Aus der teilweisen Nichtberücksichtigung der Kosten Schülerbeförderung (Abschnitt 2900) folgt bereits, dass die 9 Spitzenreiter mit den geringsten ÖPNV-Ausgaben pro Einwohner nach der WBO-Statistik allein dadurch zustande kommen, dass nur ein Teil ihrer Ausgaben enthalten ist. Bereits die große Spannbreite der Ausgaben hätte dringend Anlass geboten zu recherchieren, ob die Datengrundlage hinreichend ist.

Die Daten wären daher überhaupt nur im Ansatz vergleichbar, wenn man den Unterabschnitt 2900 in der Betrachtung hinzuzieht.

3

Auf der Basis der verfügbaren Daten des Statistischen Landesamts lassen sich beim Großteil der Landkreise durch die Verbuchung im selben Unterabschnitt die Ausgaben nicht auf die Bereiche Schülerbeförderung und Förderung des ÖPNV aufteilen. Eine gesonderte Betrachtung nur der Ausgaben für den ÖPNV ist somit aus methodischen Gründen auf der verfügbaren Datenbasis unmöglich. **Möglich wäre daher nur ein Vergleich der Ausgaben „ÖPNV + Schülerbeförderung“.**

In den meisten Flächenlandkreisen übersteigen die Ausgaben für die Schülerbeförderung jene für die Förderung des ÖPNV bei weitem. Z.B: im Alb-Donau-Kreis um 704%, im Landkreis Göppingen um 552%, im Enzkreis um 193%, im Landkreis Heidenheim um 188%, im Landkreis Freudenstadt um 152% oder im Landkreis Calw um 46%. Diese Kosten für die Schülerbeförderung umfassen zu einem sehr großen Teil auch Kosten für die Subventionierung der Fahrkarten für Schüler, für freigestellte Verkehre oder für die bedeutende Kostengruppe der Behinderten-transporte außerhalb des ÖPNV. Es ist bekannt, dass v.a. eine umfassende Förderung des Schülerverkehrs insgesamt ein angemessenes ÖPNV-Angebot bereitstellen kann. So haben die Landkreise ein hohes Interesse, die Schülerfahrkarten zu subventionieren, weil hierdurch die vom Land aufzubringenden Mittel nach § 45a PBefG maximiert werden und damit neben den Kreismitteln (Fahrkarten Schüler, Alleinnahmensicherung Verbände, Zuschüsse zu Fahrten im Schülerverkehr) die Unternehmen erhebliche zusätzliche Landesmittel erhalten und so das gewünschte umfangreiche Angebot anbieten können.

Für einen Vergleich des Ausgabenniveaus der einzelnen Landkreise zur Förderung des ÖPNV (Linienverkehr) sind die verfügbaren Daten somit nicht aussagekräftig.

4

Die Auswertung des WBO betrachtet **ausschließlich die Ausgabenseite** der Haushaltsrechnung. Auch dies führt zu nicht vergleichbaren Daten, da sowohl im ÖPNV wie auch in der Schülerbeförderung sowohl Nettobuchungen (nur der Zuschussbedarf ist im Haushalt gebucht) wie auch Bruttobuchungen (sowohl Einnahmen wie Ausgaben werden im Haushalt gebucht) angewandt werden.

Als ein Beispiel ist hier der Landkreis Tuttlingen zu sehen, bei welchem sowohl die Gesamtkosten des ÖPNV wie aber auch die Einnahmen des ÖPNV (incl. Tarifeinnahmen) über den Kreishaushalt laufen. Gerade wenn der WBO die unangemessene Verstaatlichung des ÖPNV im Landkreis Tuttlingen kritisiert, hätte Anlass bestanden dem Sachverhalt der extrem hohen Einnahmen **und** Ausgaben je Einwohner nachzugehen. Somit führt eine Betrachtung allein der Ausgabenseite zu Fehlschlüssen.

Für einen Vergleich der eigenen Ausgaben der Landkreise ist daher eine Differenzbetrachtung aus Ausgaben und Einnahmen im Kreishaushalt erforderlich. **Nur die Betrachtung des wirtschaftlichen Ergebnisses (=Zuschussbedarf) kann daher Ergebnisse mit gewisser Aussagekraft erbringen.**

5

Jedoch liefert auch eine Ergebnisbetrachtung (=Zuschussbedarf) im Sinne eines Effizienzvergleichs nur begrenzte Aussagen.

Zu beachten sind die ganz **unterschiedlichen Finanzierungsmodelle und -strukturen** des ÖPNV im Land:

- aufgrund der historischen Entwicklung (Stilllegungen vor 1994 und anschließende Reaktivierung) trägt eine Teil der Landkreise Kosten für den Schienenpersonennahverkehr mit, während in den meisten anderen Landkreisen vergleichbare Angebot allein landesfinanziert sind.
- Die Kosten für Stadtverkehre tragen die Städte meist alleine. Dies macht sich vor allem bei sehr großen kreisangehörigen Städten bemerkbar (z.B. Reutlingen, Tübingen, Konstanz, Ravensburg/Weingarten, Heidenheim, Aalen, Göppingen u.s.w.). Deren ÖPNV-Aufwendungen erschienen nicht im Kreishaushalt.
- Hinzuweisen ist auf Situationen, in denen ungeachtet der gesetzlichen Aufgabenträgerschaft nicht der Landkreis, sondern generell die kreisangehörigen Kommunen einen Großteil der ÖPNV-Finanzierung tragen (z.B. Rhein-Neckar-Kreis)
- Umgekehrt können ÖPNV-Mittel teilweise auch aus anderen Erwägungen als den ÖPNV verausgabt werden. So ist bekannt, dass der ÖPNV-Lastenausgleich in der Region Stuttgart auch andere Faktoren im Lastenausgleich zwischen Stadt Stuttgart und Umlandkreisen mitberücksichtigt.
- Die Finanzierungsströme der Verbundförderung sind nicht einheitlich. Teilweise fließen die Landesbeteiligungen über den Kreishaushalt, teilweise jedoch direkt an die Verbundgesellschaft. So werden die großen Verbünde wie VVS (Stuttgart), VRN (Rhein-Neckar) oder Naldo (Neckar-Alb-Donau) unmittelbar vom Land gefördert, während kleinere Verbünde wie Rottweil, Tuttlingen, Freudenstadt, Schwäbisch Hall etc über den Kreishaushalt gefördert werden.
- Die Lasten v.a. im Sonderschulverkehr sind aufgrund einiger zentraler Schulstandorte mit weiten und damit teuren Anfahrestrecken und des Prinzips des Schulstandorts unterschiedlich verteilt. Das Finanzausgleichsgesetz berücksichtigt dies nur teilweise.

Nur ergänzend sei darauf hingewiesen, dass nach wie vor der Großteil der öffentlichen ÖPNV-Förderung nicht über die Landkreise als gesetzliche Aufgabenträger (und damit über deren Haushalte) fließt, sondern direkt von der Landesebene an die einzelnen Verkehrsunternehmen. Zu nennen sind

- Ausgleichsleistungen nach § 45a PBefG (Schülerfahrkarten) und § 145 SGB IX (Schwerbehinderte)
- Fahrzeugförderung und Förderung von Bau von Betriebshöfen sowie RBL-/Vertriebstechnik (Investitionsförderung)
- Verbundzuschüsse, soweit sie nicht über die Landkreise laufen
- Teilweise Erstattung der Mineralölsteuer (Ökosteuerückvergütung) und Kfz-Steuerbefreiung

Auch aus diesem Grund ist ein Vergleich der Landkreisausgaben und -einnahmen nur von begrenztem Erkenntnisgewinn.

6

Der WBO hat im Weiteren die Ausgaben der einzelnen Landkreise in einen Bezug zu den Busfahrleistungen in den einzelnen Kreisgebieten gesetzt. Die Berechnung eines solchen „Effizienzfaktors“ (Förderung des ÖPNV in Euro je Fahrzeugkilometer)⁶ stößt neben den bereits genannten Problemen der unvollständigen Datenbasis für die Ausgaben auf weitere methodische Probleme. Denn die vom statistischen Landesamt im Jahr 2006 veröffentlichten **ÖPNV-Fahrleistung nach Kreisgebieten** für das Jahr 2004 - die Basis für den WBO-Vergleich war – weist ihrerseits eine Reihe von Unplausibilitäten auf.⁷

Einige auffällige Extrembeispiele:

- in Pforzheim liegt die Fahrleistung allein der SVP im Stadtgebiet bei mindestens 3,8 Mio. Buskm. Die Angabe 93.000 Buskm in Pforzheim ist in keiner Weise plausibel
- die Angabe zum Main-Tauber-Kreis mit 2,89 Mio. Buskm ist in keiner Weise plausibel; es müssen mindestens 6 Mio. Buskm vorhanden sein

Auch eine ganze Reihe weiterer Landkreiswerte erscheinen, wenn auch nicht in dieser Offensichtlichkeit, unplausibel.

Die Fehler in der Statistik können auf mehrere Ursachen zurückzuführen sein:

- Unternehmen mit Sitz außerhalb Baden-Württemberg, aber mit Leistungen in Baden-Württemberg sind offensichtlich nicht erfasst
- Es fehlen offensichtlich Daten von Unternehmen
- Kleinunternehmen sind nicht meldepflichtig
- Es fehlt an Richtlinien zur Aufteilung zur Fahrleistung bei Unternehmen, die in mehreren Landkreisen tätig sind. I.d.R. wird die Aufteilung geschätzt
- Die angegebenen km können teilweise nur Nutzkkm im Sinne von Fahrplanveröffentlichung, teilweise Nutzkkm incl. von Verstärkern oder teilweise auch sämtliche Produktionskm (incl. Leerfahrten) sein

Insgesamt sind die Unplausibilitäten darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2006 die Statistik zum ersten Mal kreisbezogen erstellt wurde. Es ist daher nachvollziehbar, dass diese Statistik noch nicht optimal eingespielt ist. Diese Vermutung wird auch durch die jüngste Aktualisierung der Statistik durch das Statistische Landesamt für das Jahr 2006 bestätigt⁸. Ein Vergleich der Omnibus-Fahrleistungen der einzelnen Landkreise 2004 und 2006 zeigt erhebliche Verschiebungen, die durch die reale Entwicklung innerhalb von zwei Jahren nicht gedeckt sein können, sondern auf methodische Probleme der Erhebung und Zuordnung zurückzuführen sein müssen. Einige der auffälligsten Beispiele:

Landkreis	Statistisch ausgewiesene Bus-Fahrleistung 2004	Statistisch ausgewiesene Bus-Fahrleistung 2006
Heilbronn, Lkr.	6.771.000 km	2.348.000 km
Neckar-Odenwald-Kreis	4.930.000 km	3.054.000 km
Freudenstadt	3.074.000 km	7.276.000 km
Rastatt	11.639.000 km	2.414.000 km
Konstanz	11.050.000 km	7.550.000 km

Auch das Statistische Landesamt bestätigt, dass noch immer Unstimmigkeiten in der korrekten Kreiszuordnung durch Probleme bei der Meldung und Erfassung der Daten bestehen. Die kreisbezogenen Daten sind daher für einen Vergleich zwischen einzelnen Aufgabenträgern nicht geeignet.

Werden die Ausgaben der Landkreise für den ÖPNV in ein Verhältnis zu den gefahrenen Buskilometern gesetzt, so kumulieren sich die Fehlerquellen.

Aufgrund der mangelhaften Datenbasis haben die ermittelten Werte keine Aussagekraft.

⁶ WBO-Impulse: Andreas Kossak, a.a.O., S 28

⁷ Pressemitteilung Statistisches Landesamt vom 15.9.2006 Nr. 302: <http://www.statistik-bw.de/Pressemit/2006302.asp>

⁸ Pressemitteilung Statistisches Landesamt vom 25. März 2008 Nr. 98/2008

7

In Kenntnis der erläuterten beschränkten Aussagekraft der Daten haben wir eine erweiterte Auswertung der vom Statistischen Landesamt zur Verfügung gestellten Daten vorgenommen, welche zumindest die vermeidbaren methodischen Fehler beseitigt:

- zur Herstellung der Vergleichbarkeit der Daten wurden die Zahlenwerte der Haushaltsunterabschnitte 7920 „Förderung des ÖPNV“ und 2900 „Schülerbeförderung“ zusammengeführt.
- Um die verschiedenen Ansätze der Haushaltsführung (Netto- oder Brutto-Ansatz) zu berücksichtigen, wurden Einnahmen und Ausgaben saldiert und somit der Betrag der realen Ausgaben der Landkreise (Zuschussbedarf aus eigenen Haushaltsmitteln der Landkreise) ermittelt.

Methodisch nicht beherrschbar ist eine Aufteilung der Kosten auf Schülerbeförderung und ÖPNV. Dies alleine macht auch diese Auswertung nur bedingt aussagekräftig.

Die Auswertung ergibt, dass neben den Umlandkreisen von Stuttgart mit ihrer hohen Belastung im Rahmen des Verkehrsverbunds VVS, v.a. **Landkreise wie Calw, Hohenlohe oder auch Freudenstadt besonders hohe Kreisbelastungen** im ÖPNV je Einwohner aufweisen. Dieses **Ergebnis widerspricht diametral der These des WBOs**, Kreise mit starken, unternehmerischen Konzepten würden einen besonders kostengünstigen ÖPNV aufweisen. Der Kreis mit dem angeblich ineffizientesten, da angeblich „verstaatlichten“ ÖPNV, nämlich **Landkreis Tuttlingen** weist dagegen im Jahr 2005 sogar rechnerisch Überschüsse im ÖPNV auf; der Landkreis weist aber darauf hin, dass dies durch periodenfremde Zuflüsse im kameralen Haushalt bedingt ist – er sieht sich unter Ausklammerung dieser Effekte im guten Mittelfeld.

Tübingen / Heidelberg / Karlsruhe, April 2008

Gerd Hickmann / Dr. Felix Berschin / Dietmar Maier

Kontakt:

Nahverkehrsberatung Südwest

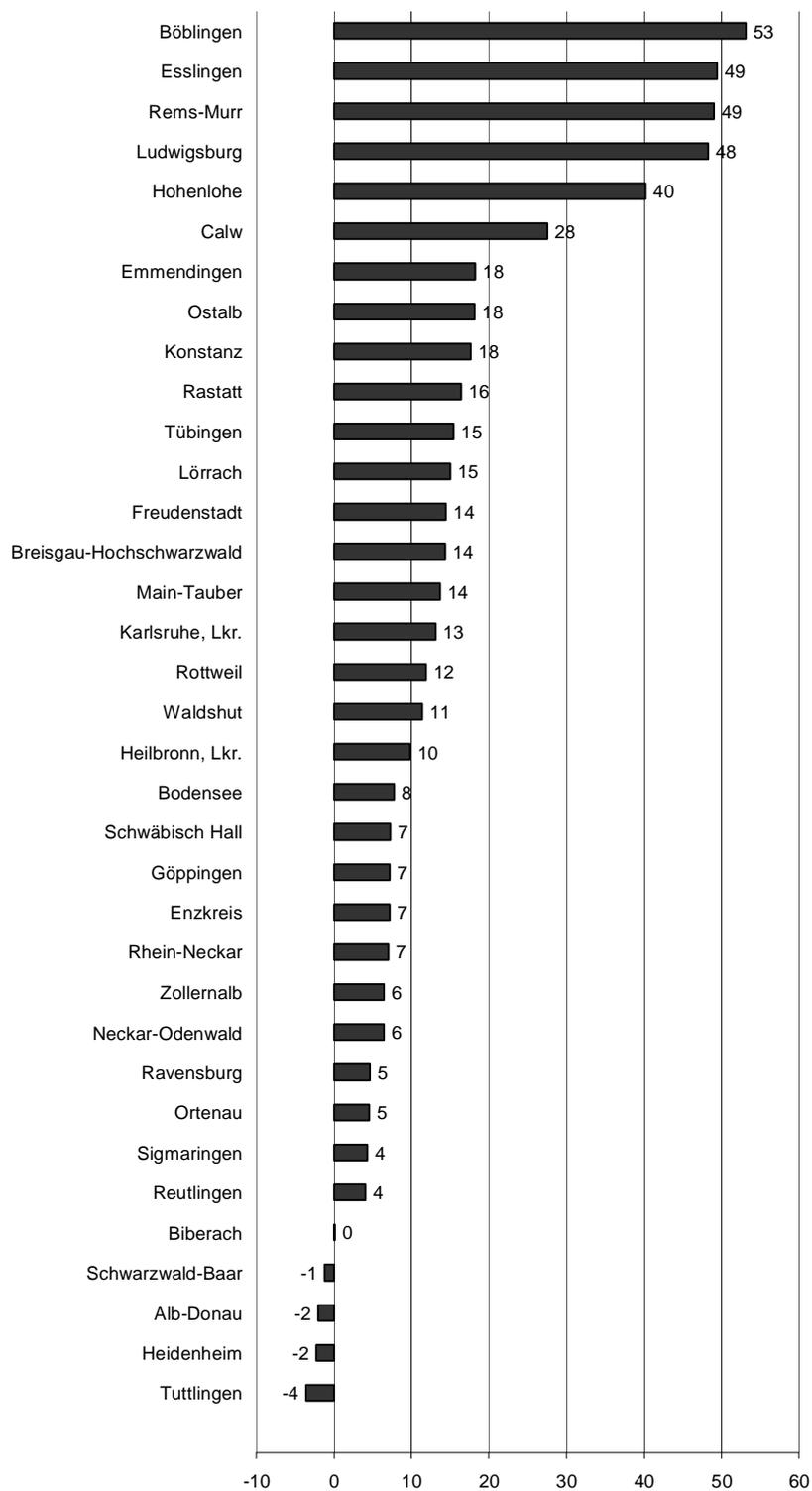
Gerd Hickmann

Hasengässle 2, 72070 Tübingen

Tel (07071) 92 29 08

hickmann@nahverkehrsberatung.de

**Eigenmittel der Landkreise für den ÖPNV + Schülerbeförderung im Jahr 2005
je Einwohner in Euro/Jahr**



Datenquelle:

Sonderauswertung Statistisches Landesamt Baden-Württemberg der Haushaltsrechnungen der Landkreise, März 2008. Datenaufbereitung: Nahverkehrsberatung Südwest, März 2008

**Ausgaben der Landkreise in Baden-Württemberg im Jahr 2005
für ÖPNV und Schülerbeförderung**

Landkreis	Einwohner 2006	Ausgaben 2005	davon Eigenmittel Landkreis	Ausgaben je EW	Eigenmittel je EW
Böblingen	372.228	24.516.818	19.772.187	66	53
Esslingen	514.108	37.645.256	25.411.430	73	49
Göppingen	256.967	9.116.695	1.848.050	35	7
Ludwigsburg	513.998	33.154.585	24.813.059	65	48
Rems-Murr	417.609	26.508.747	20.467.421	63	49
Heilbronn, Lkr.	329.979	13.747.688	3.237.121	42	10
Hohenlohe	109.717	9.164.452	4.414.198	84	40
Schwäbisch Hall	189.346	12.128.573	1.370.205	64	7
Main-Tauber	136.296	7.229.798	1.861.426	53	14
Heidenheim	134.164	5.508.687	-303.364	41	-2
Ostalb	315.661	18.509.725	5.735.410	59	18
Karlsruhe, Lkr.	430.351	15.431.984	5.649.743	36	13
Rastatt	228.006	8.604.950	3.739.818	38	16
Neckar-Odenwald	150.022	5.833.924	963.940	39	6
Rhein-Neckar	534.220	15.132.461	3.764.994	28	7
Calw	160.341	9.155.787	4.410.855	57	28
Enzkreis	196.159	4.609.113	1.402.621	23	7
Freudenstadt	122.275	9.184.671	1.765.949	75	14
Breisgau-Hochschwarzwald	250.013	9.703.348	3.591.954	39	14
Emmendingen	157.265	6.494.122	2.871.102	41	18
Ortenau	416.973	13.169.841	1.895.974	32	5
Rottweil	141.745	9.167.910	1.681.733	65	12
Schwarzwald-Baar	210.617	9.788.631	-256.738	46	-1
Tuttlingen	135.291	14.812.576	-493.808	109	-4
Konstanz	274.752	11.662.437	4.837.827	42	18
Lörrach	221.787	8.746.419	3.328.986	39	15
Waldshut	167.168	7.682.738	1.902.083	46	11
Reutlingen	281.891	7.914.050	1.142.239	28	4
Tübingen	217.172	10.225.774	3.353.310	47	15
Zollernalb	192.138	7.467.291	1.237.710	39	6
Alb-Donau	190.189	7.087.667	-388.802	37	-2
Biberach	188.810	10.092.305	28.029	53	0
Bodensee	205.832	9.058.422	1.589.204	44	8
Ravensburg	275.900	14.388.104	1.283.571	52	5
Sigmaringen	133.078	6.172.594	572.389	46	4

Datengrundlage: Sonderauswertung des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg, März 2008

Datenaufbereitung: Nahverkehrsberatung Südwest

Hinweis: eine gemeinsame Betrachtung der beiden Ausgabepositionen "Förderung des ÖPNV" und "Schülerbeförderung" ist für eine vergleichende Betrachtung zwingend erforderlich, da 26 der 37 Landkreise die Ausgaben für die Schülerbeförderung in den Haushaltsabschnitt 792 (Förderung des ÖPNV) integriert haben.

Einnahmen und Ausgaben der Landkreise in Baden-Württemberg 2005
für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (Gliederung 792)
sowie für die Schülerbeförderung (Gliederung 290)

Hinweis: eine gemeinsame Betrachtung dieser beiden Ausgabepositionen ist für eine vergleichende Betrachtung zwingend erforderlich, da 26 der 37 Landkreise die Ausgaben für die Schülerbeförderung in den Haushaltsabschnitt 792 integriert haben.

Gruppierung	Regierungsbezirk Stuttgart											Regierungsbezirk Karlsruhe										
	115900 LKR Böblingen	116900 LKR Esslingen	117900 LKR Göppingen		118900 LKR Ludwigsburg	119900 LKR Rems-Murr-Kreis	125900 LKR Heilbronn	126900 LKR Hohenlohe-Kreis	127900 LKR Schwäbisch-Hall	128900 LKR Main-Tauber-Kreis	135900 LKR Heidenheim	136900 LKR Ostalbkreis	215900 LKR Karlsruhe		216900 LKR Rastatt	225900 LKR Neckar-Odenwald-Kreis						
	OPNV + SB 792	OPNV+SB 792	SB 290	OPNV 792	Summe 290+792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	OPNV + SB 792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	
Gliederung																						
Einnahmen des Verwaltungshaushalts:																						
061 Zuweisungen vom Land																						
10 Verwaltungsgebühren																						
11 Benutzungsgebühren				17.459	17.459																	
13 Einnahmen aus Verkauf						148																
14 Mieten und Pachten											231											
150 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen													800		800							100
161 Erstattungen vom Land																						312.748
162 Erstattungen von Gemeinden	205.535	280.962	3.054.450	9.731	3.064.181	1.246.101	77.080	1.182.175	110.515	2.956.116	110								14.067	0	14.067	386.238
163 Erstattungen von Zweckverbänden und dgl.	79.366																					210.315
165 Erstattungen von kommunalen Sonderrechnungen	24.266																					515.073
166 Erstattungen von sonst. öff. Sonderrechnungen	1.346									500.000												
168 Erstattungen von privaten Unternehmen										1.423.665												
168 Erstattungen von übrigen Bereichen		5.502.149	777.573	30.650	808.223			107.582	3.018.295	1.207.162			1.858.378	395.083	2.253.461	4.517.809	2.935	0	2.935	195.876	52.357	
169 Innere Verrechnungen - Einnahmen	492.032		31.955	0	31.955	1.082.000							33.548	156.916	190.464							16.019
171 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	3.942.086	6.346.715	3.046.400	300.427	3.346.827	5.760.147	5.852.717	4.886.432	2.932.577	7.802.252	5.368.031		2.390.200	618.749	3.008.949	7.933.533	5.171.234	503.144	5.674.378	2.856.000	3.587.000	
172 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden																						
173 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Zweckverbänden																						
175 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von komm. Sonderrechnungen																						
177 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen																						
178 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen																						
21 Gewinnanteile von wirt. Unternehmen und aus Beteiligungen														122.415	122.415							77.922
275 Verzinsung des Anlagekapitals														31.445	31.445							304.828
299 Summe Einnahmen des Verwaltungshaushalts	4.744.631	12.129.826	6.910.378	358.267	7.268.645	8.088.396	6.041.326	10.510.567	4.750.254	10.758.368	5.368.372	4.282.126	1.325.408	5.607.534	12.774.315	5.188.236	4.594.005	9.782.241	4.343.857	4.569.004	4.569.004	
Einnahmen des Vermögenshaushalts:																						
361 Investitionszuschüsse vom Land														204.517	204.517							290.755
362 Investitionszuschüsse von Gemeinden						253.130																521.275
363 Investitionszuschüsse von Zweckverbänden und dgl.		104.000																				10.225
398 Summe Einnahmen des Vermögenshaushalts		104.000				253.130								204.517	204.517						521.275	300.980
399 Summe Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	4.744.631	12.233.826	6.910.378	358.267	7.268.645	8.341.526	6.041.326	10.510.567	4.750.254	10.758.368	5.368.372	4.282.126	1.529.925	5.812.051	12.774.315	5.188.236	4.594.005	9.782.241	4.865.132	4.869.984	4.869.984	
Ausgaben des Verwaltungshaushalts:																						
410 Personalkosten Beamte	226.356	154.688	55.657	0	55.657	179.765	133.290	55.077	16.770	199.184	15.253	38.172	95.912	134.084	243.841							59.844
414 Personalkosten tariflich Beschäftigte	136.962			100.765	100.765	134.959	55.033	36.486	1.303	54.140	10.083		30.843	30.843	166.173							102.584
416 Beschäftigungsentgelte und dgl.																						
430 Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte	81.262	49.898	12.147	0	12.147	62.847	45.322	19.153	6.667	59.341	6.700	10.481	31.255	41.736	89.131							18.889
434 Beiträge zu Versorgungskassen - tariflich Beschäftigte				7.833	7.833	10.562	4.356	3.013	106	4.411	800		2.480	2.480	13.434							7.399
444 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - tariflich Beschäftigte	28.441			19.410	19.410	27.824	11.324	7.738	281	11.450	2.159		6.673	6.673	33.893							21.317
448 Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige																						
45 Beihilfen, Unterstützungen usw.	20.840	5.782	4.515	20	4.535	9.070	12.383	5.282	1.657	8.044	1.062	2.600	5.220	7.820	23.400							5.240
46 Personal-Nebenausgaben	75					-10																1.137
51 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens																						
52 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.672			78	78			400		1.684												1.276
53 Mieten und Pachten	3.542	841					4.525						6		6	1.412						
55 Haltung von Fahrzeugen																						
56 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.678	834		524	524					2.267					157							590
638 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	303	13.220.891	62.603	28.243	90.846										1.816.587							5.995
639 Kosten der Schülerbeförderung	4.104.174		6.955.355	0	6.955.355	5.820.948	4.603.746	6.806.277	5.063.243	7.348.819	3.886.260	3.634.763	0	3.634.763	15.454.346	5.126.559	0	5.126.559	2.411.437	2.777.615	2.777.615	
64 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle													39.991	39.991	50.782	15.836						804
65 Geschäftsausgaben	41.664	17.272	2.064	1.735	3.799	1.401	20.686	6.858	301	5.806	103	159	50.623	50.782	15.836							19.139
66 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. dgl.										460												28
671 Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Land									313.115													10.151
672 Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden	633.672	248.634	260.206	0	260.206		1.240.423	387.521		2.373.119					61.360	483.871	0	483.871	450.797	413.218	413.218	
673 Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Zweckverbände und dgl.																						
677 Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an private Unternehmen																						
678 Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an übrige Bereiche																						
679 Innere Verrechnungen - Ausgaben		390.370	0	390.370			806.834															735.807
680 Kalkulatorische Kosten - Abschreibungen	312.838	471.171	163.295	57.242	220.537	1.555.686	488.472	226.089	130.335	251.603	64.600	246.269	130.705	376.974	385.638	341.264	129.804	471.068	220.593	145.587	145.587	
685 Kalkulatorische Kosten - Verzinsung des Anlagekapitals				595	595	1.361		71.187		496			61.760	61.760	24.226							330.088
689 Zuführung von Gebührenanteilen f. später entstehende Kosten				71	71			34.963		199			24.226	24.226								16
711 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Land		4.209.119				5.733.156		7.427.937														
712 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden						3.890.048		7.427.937														
713 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dgl.	12.681.306	11.607.566				11.394.640	9.583.500									516.836	516.836	160.220				509.783
715 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen	4.349.986			500.000	500.000				3.005.000													
716 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. öff. Sonderrechnungen	257.160	5.583.896						257.160					1.000	1.000		5.903.186	5.903.186	274.000	274.000	2.243.201		
717 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen						2.274.347		4.594.950														
718 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche				493.967	493.967		203.966							890.672	890.672							347.924
899 Ausgaben des Verwaltungshaushalts	22.893.795	35.570.573	7.906.212	1.210.483	9.116.695	31.096.574	24.898.947	12.568.099	8.226.124	12.122.863	7.229.798	3.932.804	1.371.366	5.304.170	18.305.208	5.951.694	6.824.093	12.775.787	6.126.997	5.513.627	5.513.627	
Ausgaben des Vermögenshaushalts:																						
930 Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen		1.609.700				1.609.800	1.609.800	20		5.710												

Einnahmen und Ausgaben der Landkreise in Baden-Württemberg 2005
für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (Gliederung 792)
sowie für die Schülerbeförderung (Gliederung 290)

Hinweis: eine gemeinsame Betrachtung dieser beiden Ausgabepositionen ist für eine Vergleichung

Gruppierung	Erläuterung (eingefügt GH)	Regierungsbezirk Freiburg																				
		226900 LKR Rhein-Neckar-Kreis			235900 LKR Calw			236900 LKR Enzkreis			237900 LKR Freudenstadt			315900 LKR Breisgau- Emmendingen		316900 LKR Ortenaukreis	317900 LKR Emmendingen	325900 LKR Rottweil	326900 LKR Schwarzwald- Tuttlingen	327900 LKR Lörrach	335900 LKR Konstanz	336900 LKR Lörrach
		SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792	OPNV+SB 792
Gliederung																						
Einnahmen des Verwaltungshaushalts:																						
061	Zuweisungen vom Land																					
10	Verwaltungsgebühren																					10
11	Benutzungsgebühren																					
13	Einnahmen aus Verkauf																					
14	Mieten und Pachten																					
150	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen																					
161	Erstattungen vom Land																					
162	Erstattungen von Gemeinden	901.292	4.255.321	5.156.613	59.852	60.945	120.797	40.031	510.000	550.031	100.238	37.968	138.206	8.905	628.559	1.011.141	2.021.474	1.082.362	971.821	136.808	275.481	
163	Erstattungen von Zweckverbänden und dgl.																					
165	Erstattungen von kommunalen Sonderrechnungen																					
166	Erstattungen von sonst. dff. Sonderrechnungen																					
167	Erstattungen von privaten Unternehmen	276.066	0	276.066																		
168	Erstattungen von übrigen Bereichen				33.584	0	33.584	16.501	0	16.501	1.862.932	0	1.862.932	142.139	505.283		10.919	238.281	142.085	821.136		
169	Innere Verrechnungen - Einnahmen																					
171	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	5.132.300	545.384	5.677.684	3.785.900	298.480	4.084.380	2.357.900	251.951	2.609.851	3.294.600	672.290	3.966.890	5.955.350	2.992.996	9.216.567	4.027.027	5.700.725	9.597.287	5.871.153	4.315.513	
172	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden							30.110	0	30.110												
173	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Zweckverbänden																					
175	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von komm. Sonderrechnungen																					
177	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen											428.152	428.152								595.305	
178	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen																					
21	Gewinnanteile von wirt. Unternehmen und aus Beteiligungen																					
275	Verzinsung des Anlagekapitals		43.331	43.331		117.254	117.254													390		
299	Summe Einnahmen des Verwaltungshaushalts	6.309.658	4.844.036	11.153.694	3.879.337	477.785	4.357.102	2.444.541	761.951	3.206.492	5.257.770	1.415.318	6.673.088	6.111.394	3.623.020	11.062.149	7.486.177	10.045.369	15.281.296	6.824.610	5.417.433	
Einnahmen des Vermögenshaushalts:																						
361	Investitionszuschüsse vom Land																					
362	Investitionszuschüsse von Gemeinden		213.773	213.773		387.830	387.830														25.088	
363	Investitionszuschüsse von Zweckverbänden und dgl.																					
398	Summe Einnahmen des Vermögenshaushalts		213.773	213.773		387.830	387.830						745.634	745.634			211.718				25.088	
399	Summe Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	6.309.658	5.057.809	11.367.467	3.879.337	865.595	4.744.932	2.444.541	761.951	3.206.492	5.257.770	2.160.952	7.418.722	6.111.394	3.623.020	11.273.867	7.486.177	10.045.369	15.306.384	6.824.610	5.417.433	
Ausgaben des Verwaltungshaushalts:																						
410	Personalkosten Beamte							61.502	25.410	86.912	17.055	46.796	63.851			76.906	184.275	170.415	142.070		77.602	
414	Personalkosten tariflich Beschäftigte							27.183	0	27.183	48.782	0	48.782			132.702	51.777	29.238	178.830		28.828	
416	Beschäftigungsentgelte und dgl.										10.734											
430	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte							19.216	8.213	27.429	6.399	20.050	26.449			25.671	81.944	60.282	44.744		19.562	
434	Beiträge zu Versorgungskassen - tariflich Beschäftigte							1.750	0	1.750	3.930	0	3.930			10.783	4.161	2.363	14.335		1.891	
444	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - tariflich Beschäftigte							5.630	0	5.630	10.503	0	10.503			27.577	11.191	6.596	38.046		8.363	
448	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige										2.265	0	2.265				1.401					
45	Beihilfen, Unterstützungen usw.							5.200	1.300	6.500	2.679	2.564	5.243			5.567	25.401	12.060	7.840		5.215	
46	Personal-Nebenausgaben																					
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens																					
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände																					
53	Mieten und Pachten																					
55	Halting von Fahrzeugen																					
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte																					
638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben																					
639	Kosten der Schülerbeförderung	2.988.528	0	2.988.528	4.693.816	0	4.693.816	3.008.909	0	3.008.909	4.734.926	0	4.734.926	4.356.091	1.153.773	5.386.535	4.473.783	3.812.423	2.300.724	2.269.373	4.932.709	
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle																					
65	Geschäftsausgaben							2.359	451	2.810	1.174	3.310	4.484			922	4.805	69.237	8.130	47.736	16.686	
661	Mitgliedsbeiträge an Verbände u. dgl.																					150
671	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Land																					
672	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden	1.492.115	0	1.492.115	277.973	0	277.973	133	0	133	264.358	0	264.358			1.455.582	149.949	579.838	122.483	557.029	629.888	
673	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Zweckverbände und dgl.																					
677	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an private Unternehmen	2.505.943	0	2.505.943																		
678	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an übrige Bereiche																					
679	Innere Verrechnungen - Ausgaben	317.243	254.755	571.998	96.478	53.189	149.667	103.363	12.949	116.312	30.160	22.583	52.743			56.980	518.221	428.045	333.040	627.830		
680	Kalkulatorische Kosten - Abschreibungen		98.291	98.291		367.468	367.468															
685	Kalkulatorische Kosten - Verzinsung des Anlagekapitals		60.745	60.745		220.167	220.167															
689	Zuführung von Gebührenanteilen f. später entstehende Kosten																					
711	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Land																					
712	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden		2.959.270	2.959.270																		
713	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dgl.		1.771.528	1.771.528																		
715	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen																					
716	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. dff. Sonderrechnungen																					
717	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen																					
718	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche		2.230.754	2.230.754																		
899	Summe Ausgaben des Verwaltungshaushalts	7.303.829	7.375.343	14.679.172	5.068.567	3.471.342	8.539.909	3.235.246	1.105.350	4.340.596	5.190.348	2.060.407	7.250.755	8.504.308	5.547.723	12.700.257	9.147.963	9.747.910	14.750.771	11.662.437	8.579.752	
Ausgaben des Vermögenshaushalts:																						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen																					
935	Erwerb von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens																					
94	Baumaßnahmen		3.061	3.061																		
981	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Land																					
982	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden																					
983	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbände u. dgl.		450.228	450.228																		
985	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an kommunale Sonderrechnungen																					
986	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an sonst. dff. Sonderrechnungen																					
987	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen																					
988	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche																					
998	Summe Ausgaben des Vermögenshaushalts		453.288	453.288		616.178	616.178															
999	Summe Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	7.303.829	7.828.632	15.132.461	5.068.567	4.087.520	9.155.787	3.235.246	1.373.867	4.609.113	5.190.348											

Einnahmen und Ausgaben der Landkreise in Baden-Württemberg 2005
für die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (Gliederung 792)
sowie für die Schülerbeförderung (Gliederung 290)

Hinweis: eine gemeinsame Betrachtung dieser beiden Ausgabepositionen ist für eine vergleichen

Gruppierung	Erläuterung (eingefügt GH)	Regierungsbezirk Tübingen													
		33700 LKR Waldshut	415900 LKR Reutlingen	416900 LKR Tübingen		417900 LKR Zollernalbkreis	425900 LKR Alb-Donau-Kreis		426900 LKR Biberach	435900 LKR Bodenseekreis	436900 LKR Ravensburg	437900 LKR Sigmaringen			
		OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	OPNV + SB 792	SB 290	OPNV 792	OPNV+SB 290+792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	OPNV + SB 792	
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts:														
061	Zuweisungen vom Land										8.218				
10	Verwaltungsgebühren											395			
11	Benutzungsgebühren														
13	Einnahmen aus Verkauf				93.854	93.854									
14	Mieten und Pachten														
150	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen						32.599				11.858			25.000	
161	Erstattungen vom Land										484.062	82.313			
162	Erstattungen von Gemeinden	378.456	1.842.062	563.153	25.560	588.713	12.318	37.165	17.673	54.838	738.838	973.912	38.728	1.773.980	
163	Erstattungen von Zweckverbänden und dgl.				4.696	4.696									
165	Erstattungen von kommunalen Sonderrechnungen						2.116.476								
166	Erstattungen von sonst. öff. Sonderrechnungen														
167	Erstattungen von privaten Unternehmen						5.029	15.685	15.922	31.607	110.447		4.811.871	137	
168	Erstattungen von übrigen Bereichen	155.008	548.061	2.173.612	0	2.173.612		1.904.057	0	1.904.057	2.380.208	770.517	19.150		
169	Innere Verrechnungen - Einnahmen				56.570	56.570					21.901				
171	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	5.247.191	4.381.688	3.709.400	245.621	3.955.021	4.063.159	4.349.959	1.136.008	5.485.967	6.295.784	4.858.233	8.234.784	3.801.088	
172	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden														
173	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Zweckverbänden														
175	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von komm. Sonderrechnungen														
177	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen														
178	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen														
21	Gewinnanteile von wirt. Unternehmen und aus Beteiligungen														
275	Verzinsung des Anlagekapitals														
299	Summe Einnahmen des Verwaltungshaushalts	5.780.655	6.771.811	6.446.164	426.300	6.872.464	6.229.581	6.306.866	1.169.603	7.476.469	10.051.316	6.685.370	13.104.533	5.600.205	
	Einnahmen des Vermögenshaushalts:														
361	Investitionszuschüsse vom Land											7.098			
362	Investitionszuschüsse von Gemeinden										12.960	776.750			
363	Investitionszuschüsse von Zweckverbänden und dgl.														
398	Summe Einnahmen des Vermögenshaushalts										12.960	783.848			
399	Summe Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	5.780.655	6.771.811	6.446.164	426.300	6.872.464	6.229.581	6.306.866	1.169.603	7.476.469	10.064.276	7.469.218	13.104.533	5.600.205	
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts:														
410	Personalkosten Beamte	68.952	69.446		116.609	116.609	99.069				200.108		96.730	79.210	
414	Personalkosten tariflich Beschäftigte	17.251	36.200		43.932	43.932	28.674				38.528		37.186	60.692	
416	Beschäftigungsentgelte und dgl.														
430	Beiträge zu Versorgungskassen - Beamte	21.457	28.696		42.556	42.556	33.721				91.998		31.961	36.389	
434	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - tariflich Beschäftigte	1.265	2.938		3.421	3.421	2.304				3.183		2.905	3.390	
444	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - tariflich Beschäftigte	3.092	7.611		9.309	9.309	5.921				8.098		7.631	12.926	
448	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung - Sonstige														
45	Beihilfen, Unterstützungen usw.	7.934	4.329		10.118	10.118	8.288				10.821		8.700	11.075	
46	Personal-Nebenausgaben														
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens						650								
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände										1.158		2.084	115	
53	Mieten und Pachten		420								7.020			949	
55	Halting von Fahrzeugen		7.656												
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	152									79			78	
638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben				2.617.110	2.617.110	367						207		
639	Kosten der Schülerbeförderung	4.287.418	6.471.121	5.805.358	0	5.805.358	5.523.080	5.837.402	0	5.837.402	9.320.951	6.022.197	8.143.141	4.427.010	
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle										2.083				
65	Geschäftsausgaben	9.338	391	509	1.037	1.546	148	331	285	616	4.867	2.681	5.188	3.110	
661	Mitgliedsbeiträge an Verbände u. dgl.											156.779	57	277.764	
671	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Land														
672	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Gemeinden	50.633	493.081	149.183	0	149.183	463.757	310.780	5.938	316.718	10	184.761	221.519	104.366	
673	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an Zweckverbände und dgl.														
677	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an private Unternehmen														
678	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsaufwand an übrige Bereiche	15.374		17.902	0	17.902	55.822				72.385	51.978	4.918.702	814.566	
679	Innere Verrechnungen - Ausgaben	181.818		638.946	78.793	718.739	116.823	109.058	80.198	189.256	273.078	182.171	57.040	177.627	
680	Kalkulatorische Kosten - Abschreibungen										336				
685	Kalkulatorische Kosten - Verzinsung des Anlagekapitals										133				
689	Zuführung von Gebührenanteilen f. später entstehende Kosten														
711	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Land														
712	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Gemeinden														
713	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an Zweckverbände u. dgl.				391.932	391.932									
715	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an kommunale Sonderrechnungen		537.066											70.824	
716	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. öff. Sonderrechnungen														
717	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	2.851.387							691.720	691.720		680.740	838.048	5.073	
718	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche		300				828.667								
899	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	7.516.071	7.659.256	6.612.897	3.314.817	9.927.714	7.167.291	6.257.571	778.141	7.035.712	10.034.826	7.281.301	14.371.099	6.085.164	
	Ausgaben des Vermögenshaushalts:														
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen				56.000	56.000						660		400	
935	Erwerb von bewegl. Sachen d. Anlagevermögens														
94	Baumaßnahmen		1.462		8.727	8.727									
981	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Land	166.667			233.333	233.333	300.000		40.903	40.903		153.333		83.333	
982	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden		253.333								12.385			3.697	
983	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbände u. dgl.										44.434				
985	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an kommunale Sonderrechnungen														
986	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an sonst. öff. Sonderrechnungen														
987	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen							11.052	11.052		1.623.788		17.005		
988	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche														
998	Summe Ausgaben des Vermögenshaushalts	166.667	254.794		298.060	298.060	300.000		51.955	51.955	57.479	1.777.121	17.005	87.430	
999	Summe Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	7.682.738	7.914.050	6.612.897	3.612.877	10.225.774	7.467.291	6.257.571	830.096	7.087.667	10.092.305	9.058.422	14.388.104	6.172.594	